

---

### **Hinführung zur ersten Lesung | Spr 8,22–31**

Spielerisch lernen und erleben wir am innigsten.  
Die Weisheit Gottes begegnet uns heute  
im Buch der Sprichwörter als fröhliches Kind Gottes.  
Gottes Nähe zeigt sich vielfältig  
in seinen Werken und Zeichen seiner Nähe,  
der Mensch kann staunend und dankbar  
darauf antworten.  
Gott ist der nahe Gott, der sich mitteilt  
um uns Orientierung im Leben zu geben  
und den Blick auf ihn zu weiten  
um nicht in der Enge des Alltags unter zu gehen.

### **Hinführung zur zweiten Lesung | Röm 5,1–5**

Die Buchhandlungen sind voll mit Glücksratgebern.  
Dabei bleibt meist doch ein ungutes Gefühl,  
wenn sie nicht funktionieren,  
wie wir es wollen.  
Paulus schreibt im Brief an die Christen in Rom  
von der Hoffnung des Menschen,  
also vom Gelingen des Lebens,  
das nicht Momente des Glücks zählt,  
sondern aus der Gegenwart Gottes heraus  
das ganze Leben gelingend, ja glücklich erfährt.

### **Lesehinweis**

.

---

## Meditation

Vater, Sohn und Heiliger Geist,  
ein Gott in drei Personen,  
der Vater schuf die Welt,  
der Sohn hat sie erlöst  
und Lebenskraft schenkt beider Geist.

Wie unterschiedlich  
sie bezeichnet werden,  
so gehören sie doch  
untrennbar zusammen,  
sind der eine Gott.

Wie ein Stuhl mit drei Beinen  
nicht wackelt,  
so ist Gott da  
schenkt Halt und ist Stütze,  
für jeden, der gläubig vertraut.

Ich begreife es nicht,  
aber ich glaube,  
weil ich weiß,  
dass Gott immer größer ist,  
als alle meine Gedanken zusammen.

⇒ Reinhard Rührner

---

## Meditation | Alternative

Ein Gott in drei Personen:  
Vater, Sohn und Heiliger Geist,  
sind in tiefer Liebe eins.

Gott ist Wahrheit,  
die trägt und hilft,  
die Leben spendet.

Gott ist mehr noch Liebe,  
liebende Wahrheit,  
Wahrheit in Liebe.

An den dreieinen Gott glauben  
heißt darauf setzen,  
dass die Liebe tragend ist im Leben.

Liebe nicht nur als ein schönes Ideal,  
sondern die Wirklichkeit,  
die uns Mensch sein lässt.

Glauben heißt die Liebe wagen,  
sich bei allem irdischen Widerspruch,  
ganz auf sie, auf Gott einzulassen.

⇒ Reinhard Rührner